



## Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

## Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 18-81586]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

## 18. Wahlperiode

<b>Vorgangstyp:</b>	Gesetzgebung ... <b>Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches - Wohnungseinbruchdiebstahl</b>
<b>Initiative:</b>	Fraktion der CDU/CSU Fraktion der SPD
<b>Aktueller Stand:</b>	Verkündet
<b>Archivsignatur:</b>	XVIII/489
<b>GESTA-Ordnungsnummer:</b>	C171
<b>Zustimmungsbedürftigkeit:</b>	Nein, laut Gesetzentwurf (Drs 18/12359) Nein, laut Verkündung (BGBl I)
<b>Wichtige Drucksachen:</b>	BT-Drs 18/12359 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/12933 (Beschlussempfehlung) BT-Drs 18/12995 (Bericht)
<b>Plenum:</b>	1. Beratung: BT-PIPr 18/235, S. 23833A - 23847D 2. Beratung: BT-PIPr 18/243, S. 24964C - 24973C 3. Beratung: BT-PIPr 18/243, S. 24973C Durchgang: BR-PIPr 959, S. 366D
<b>Verkündung:</b>	Gesetz vom 17.07.2017 - Bundesgesetzblatt Teil I 2017 Nr. 48 21.07.2017 S. 2442
<b>Titel bei Verkündung:</b>	Fünfundfünfzigstes Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches - Wohnungseinbruchdiebstahl
<b>Inkrafttreten:</b>	22.07.2017
<b>Sachgebiete:</b>	Recht ; Innere Sicherheit

## Inhalt

Anpassung des Strafrahmens an den besonderen Unrechtsgehalt: Abschaffung milder schwerer Fälle betr. Wohnungseinbruch durch Beschränkung auf Diebstahl mit Waffen und Bandendiebstahl, Bestrafung von Einbrüchen in eine dauerhaft genutzte Privatwohnung als Verbrechen aus dem verschärften Strafrahmen mit Freiheitsstrafen von einem bis zu zehn Jahren, Zulassung der Telekommunikationsüberwachung durch Aufnahme in den TKÜ-Katalog schwerer Straftaten; Einschränkung von Grundrechten betr. Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis; Änderung § 244 Strafgesetzbuch sowie §§ 100g und 395 Strafprozessordnung

Bezug: Vereinbarung im Koalitionsvertrag zum besseren Schutz vor Wohnungseinbrüchen  
Der Gesetzentwurf ist textidentisch mit der Regierungsvorlage auf BR-Drs 380/17 GESTA C169  
Siehe auch GESTA C048

**Beschlussempfehlung des Ausschusses:** redaktionelle Änderung

## Schlagwörter

Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis; *Einbruch*; Freiheitsstrafe; Grundgesetz Art. 10; *Strafgesetzbuch*; Strafprozessordnung; Strafzumessung; Telekommunikationsüberwachung

## Vorgangsablauf

**BT - Gesetzentwurf, Urheber: Fraktion der CDU/CSU, Fraktion der SPD**

16.05.2017 - BT-Drucksache 18/12359

**BT - 1. Beratung**

19.05.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/235, S. 23833A - 23847D

Heiko Maas, Bundesmin., Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Rede, S. 23833B

Frank Tempel, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 23834C

Dr. Volker Ullrich, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 23836D

Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 23838C

Dr. Eva Högl, MdB, SPD, Rede, S. 23840B

Dr. Jan-Marco Luczak, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 23841D

Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Zwischenfrage, S. 23842C  
Dr. Johannes Fechner, MdB, SPD, Rede, S. 23844C  
Dr. Patrick Sensburg, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 23845D  
Frank Tempel, MdB, DIE LINKE, Kurzintervention, S. 23847A  
Dr. Patrick Sensburg, MdB, CDU/CSU, Erwiderung, S. 23847B  
**Beschluss:** S. 23847C - Überweisung (18/12359)

**Ausschüsse:** Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend), Innenausschuss

**BT - Beschlussempfehlung, Urheber: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz**

27.06.2017 - BT-Drucksache 18/12933

Empfehlung: Annahme der Vorlage in Ausschussfassung

**BT - Bericht, Urheber: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz**

28.06.2017 - BT-Drucksache 18/12995

Dr. Johannes Fechner, MdB, SPD, Berichterstattung  
Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Berichterstattung  
Dr. Volker Ullrich, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung  
Jörn Wunderlich, MdB, DIE LINKE, Berichterstattung

**BT - 2. Beratung**

29.06.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/243, S. 24964C - 24973C

Dr. Johannes Fechner, MdB, SPD, Rede, S. 24964D  
Frank Tempel, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 24965D  
Dr. Volker Ullrich, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 24967A  
Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 24968C  
Bettina Bähr-Losse, MdB, SPD, Rede, S. 24971C  
Dr. Patrick Sensburg, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 24972C

**Beschluss:** S. 24973B - Annahme in Ausschussfassung (18/12359, 18/12933)

**BT - 3. Beratung**

29.06.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/243, S. 24973C

**Beschluss:** S. 24973C - Annahme in Ausschussfassung (18/12359, 18/12933)

**BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, Urheber: Bundestag**

30.06.2017 - BR-Drucksache 530/17

**Ausschüsse:** Rechtsausschuss (federführend)

**BR - Empfehlungen der Ausschüsse**

03.07.2017 - BR-Drucksache 530/1/17

kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses

**BR - Durchgang**

07.07.2017 - BR-Plenarprotokoll 959, TOP 100, S. 366D

**Beschluss:** S. 366D - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses (530/17), gemäß Art. 77 Abs. 2 GG

**BR - Beschlussdrucksache**

07.07.2017 - BR-Drucksache 530/17(B)

**Weitere Details in DIP...**